

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn** ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 31.500 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Die 1409 gegründete **Universität Leipzig** gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

In einem gemeinsamen Forschungsprojekt zu den Ursprüngen kooperativer Verhaltensweisen suchen die Abteilung für Sozial- und Rechtspsychologie II unter der Leitung von Professorin Dr. Alexa Weiss (Philosophische Fakultät, Institut für Psychologie, Universität Bonn) und die Arbeitsgruppe für die Entwicklung des Sozialverhaltens im frühkindlichen Bereich unter der Leitung von Juniorprofessor Dr. Sebastian Grüneisen (Erziehungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Bildungswissenschaften, Universität Leipzig) zum nächstmöglichen Zeitpunkt (spätestens 10/2026) und befristet auf 3 Jahre gem. § 2 (1) WissZeitVG ein*e

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) (75%)

Der/die wissenschaftliche Mitarbeiter*in soll durch die Universität Bonn und mit **Arbeitsort** und Affiliation an der **Universität Leipzig** (Arbeitsgruppe für die Entwicklung des Sozialverhaltens im frühkindlichen Bereich) angestellt werden.

Im Rahmen eines vom Europäischen Forschungsrat (ERC) geförderten Projekts zur indirekten Verfolgung eigennütziger Ziele in sozialen Kontexten (Delegation), ist die Durchführung von experimentellen Verhaltensstudien mit Kindern im Vorschul- und frühen Schulalter zur frühkindlichen Entwicklung kooperativer Verhaltensweisen im Zusammenhang mit normativen Regelverletzungen geplant. Insbesondere soll der Frage nachgegangen werden, ob und in welchen Kontexten Kinder kooperativ Regelverstöße anderer Personen ermöglichen und unterstützen, um gemeinsame Ziele zu erreichen.

Ihre Aufgaben

- Ausarbeitung des Studiendesigns für mehrere Studien zu wissenschaftlichen Fragestellungen im Bereich der Entwicklung sozialer Kognition mit Schwerpunkt Kooperation, soziale Normen und strategischer Delegation normativ relevanter Entscheidungen und Verhaltensweisen,
- Durchführung der Studien inkl. Verhaltensexperimenten mit Kindern als Proband*innen, ggf. in Kooperation mit weiteren Mitarbeitenden (z.B. wissenschaftlichen Hilfskräften),
- Datenmanagement, (statistische) Auswertung der gewonnenen Daten und Verfassen von Publikationen in vorwiegend internationalen wissenschaftlichen Fachzeitschriften,
- Präsentation der Forschungsinhalte in Kolloquien bzw. auf wissenschaftlichen Tagungen,
- Aktive Mitwirkung an Austausch und Vernetzung der beiden Arbeitsgruppen und ggf. Beteiligung an weiteren Forschungsprojekten,
- Bei Bedarf Unterstützung in der Koordination der Datenerhebung und Studiendurchführung,
- Übernahme von Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung und der Arbeitsgruppenorganisation,
- Lehrverpflichtung im Umfang von bis zu 0,5 Semesterwochenstunden.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom/Magister oder gleichwertig) in Psychologie oder einer angrenzenden, einschlägigen Fachrichtung (z.B. Erziehungswissenschaften, Biologie, Anthropologie),
- hervorragende Kenntnisse im Bereich experimenteller Forschung und statistischer Methoden,
- sehr gute mündliche sowie schriftliche Englisch- und Deutschkenntnisse,

- Teamfähigkeit, Flexibilität, Eigenständigkeit, Initiative, Bereitschaft sich mit neuen Themenfeldern und Forschungsmethoden auseinanderzusetzen und in einem interdisziplinären Team zu arbeiten.

Weiterhin wünschenswert

- Erfahrung in der experimentellen Forschungsarbeit,
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, insbesondere im Vorschul- und frühen Schulalter,
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen und Sensibilität im Umgang mit Kindern sowie deren Eltern,
- Erfahrung mit statistischer Software, z.B. R und Software zur Versuchssteuerung,
- theoretisches und methodisches Wissen zu den Themen Kooperation, Moralphysikologie, Moralentwicklung, Verhaltensökonomie oder strategische Ignoranz.

Wir bieten

- die Möglichkeit zur Promotion an der Philosophische Fakultät der Universität Bonn unter der Betreuung von Prof. Dr. Alexa Weiss,
- ein inspirierendes, interdisziplinäres Forschungsumfeld und die wissenschaftliche Anbindung an und Vernetzung mit mehreren forschungsstarken psychologischen Arbeitsgruppen und Forschung auf der Schnittstelle zwischen Sozial- und Entwicklungspsychologie,
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten Team,
- Ort der Tätigkeit Leipzig,
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL),
- Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben in englischer Sprache, Lebenslauf, Bildungsnachweise/Zeugnisse, Schreibprobe, z.B. Masterarbeit oder Hausarbeit, vorzugsweise in englischer Sprache, Angabe von 1-2 Referenzen) als PDF-Datei unter Angabe der **Kennziffer 2026/103** bis zum 12.04.2026 per E-Mail an srp2@uni-bonn.de. Bei inhaltlichen Fragen kontaktieren Sie gern Prof. Dr. Alexa Weiss (alexa.weiss@uni-bonn.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!